

Kopfläuse ?



Übertragung und Verbreitung

Nur direkt von Kopf zu Kopf.

NICHT über - Tiere, - Luft (Wind), Nester (Spielecken in Kindergärten), Wasser.

Umgebungsreinigung

Studien zum Vorkommen von Läusen und Eiern auf Gegenständen und Böden von Klassenzimmern haben gezeigt, dass das Risiko sehr gering ist.

...auf die Köpfe konzentrieren!!!...

Hygiene

Läuse bekommen kann jeder. Jedoch wer sich darum kümmert und den Befall behandelt wird sie schneller wieder los!!!

Fehldiagnose

Verwechslung mit Schuppen
Juckreiz nach Behandlung
Nissen die bereits tot sind

Behandlung

Eine Behandlung kann man mit einem chemischen oder biologischen Shampoo durchführen.

Um Resistenzen zu vermeiden, darf ein chemisches Mittel erst nach klarer Diagnose, zum Beispiel mit einer Haarspülung und nur bei den betroffenen Personen angewendet werden.

ACHTUNG!! Bei den biologischen Präparaten werden nur die Läuse abgetötet, die Nissen leben weiter.

Die Behandlung wird bei allen Mitteln während 3 Wochen alle 7 Tage durchgeführt.

Schlussfolgerungen

Keine präventive Behandlung mit Lausshampoo.

Nissenkamm und Haarspülung ergänzen jede Kopflausbehandlung sinnvoll.

Hausreinigung minimieren, Konzentration auf die Köpfe.

Immer wieder Kontrollen durchführen!